

## Duo Momoko Konishi & Nicole Rudi

### Vier Sonaten großer Meister

Donnerstag, 17. Feb. 2022; 20:00 Uhr

**Konzert der TangoBrücke**

Präsentiert im NEU-Deli, Münsterstraße 12 A

**NEU** *Deli*

**TANGOBRÜCKE**  
KONZERT- UND KULTURHAUS

### Programm – Vier Sonaten für Klavier und Violine

**Robert Schumann**

*Sonate a-moll op. 105*

- I. Mit leidenschaftlichem Ausdruck
- II. Allegretto
- III. Lebhaft

**Leoš Janáček**

*Sonate für Violine und Klavier*

- I. Con moto
- II. Ballada. Con moto
- III. Allegretto
- IV. Adagio

**Johannes Brahms**

*Sonate G-Dur op. 78*

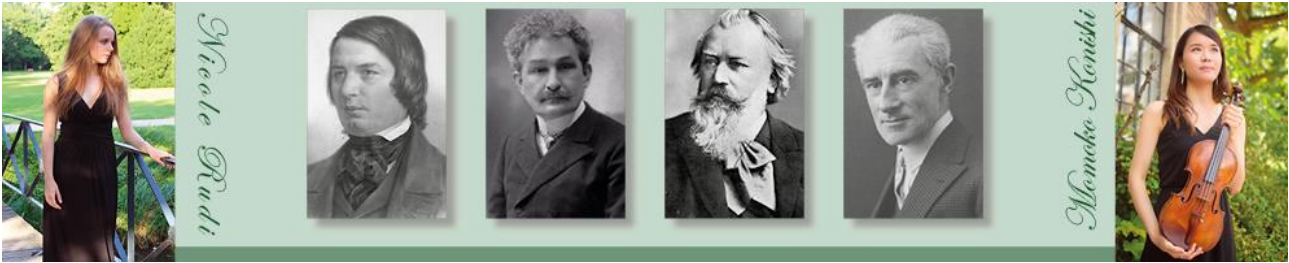
- I. Vivace ma non troppo
- II. Adagio – Più Andante
- III. Allegro molto moderato

**Maurice Ravel**

*Sonate G-Dur*

- I. Allegro
- II. Blues
- III. Perpetuum mobile. Allegro

P  
A  
U  
S  
E



## Momoko Konishi, Violine

Momoko Konishi wurde in Kobe (Japan) geboren und studiert derzeit bei Prof. Krzysztof Wegrzyn im Studiengang Soloklasse an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover. Mit vier Jahren begann sie Geige zu spielen, studierte ab 2013 bei Prof. Natsumi Tamai an der Universität der Künste Tokio sowie bei Prof. Masafumi Hori und Herwig Zack. Meisterkurse bei Saschko Gawriloff, Pavel Vernikov und Nora Chastain bereicherten ihren Werdegang.

Momoko Konishi ist mehrfache Preisträgerin zahlreicher Wettbewerbe, darunter erste Preisträgerin beim Kanagawa Prefectural Governor Award sowie beim 17. Mainichi Shimbun Award. Sie wurde zweite Preisträgerin beim Japan Player's Competition und bekam den Excellent Award sowie den Kone Shimbun Award beim XX. Kobe International Music Competition. Darüber hinaus war sie Halbfinalistin beim 15. und 16. Tokyo Music Competition und Preisträgerin folgender Wettbewerbe: International Competition „Andrea Postacchini“ (Italy), Ysaÿe International Music Competition (Belgien) und Tadeusz Wroński Solo Violin Competition (Polen).

## Nicole Rudi, Klavier

Als "Pianistin mit spielerischer Tiefe" wird Nicole Rudi für ihre ausdrucksstarken und tief empfundenen Interpretationen von der Presse gelobt. "Sie zu hören, ist ein Erlebnis" schreiben die Wolfsburger Nachrichten.

Geboren im Jahre 1995 in einer deutsch-ukrainische Familie, begann sie mit fünf Jahren das Klavierspiel, woraufhin Studien in Hannover und Wien bei Wolfgang Zill, Tim Ovens und Alexander Schimpf folgten. Nicole Rudi wurde mit zahlreichen Preisen bei internationalen Klavierwettbewerben ausgezeichnet, zuletzt mit einem zweiten Preis beim ersten Internationalen Schimmel-Klavierwettbewerb. Sie war Stipendiatin u.a. der Karg-Stiftung und der Dr. Giesing-Stiftung. Zurzeit wird sie vom Niedersächsischen Kultusministerium sowie der Clavarte-Stiftung gefördert und war 2021 Stipendiatin der Internationalen Klavierakademie „FEUWERK“ in Einbeck. Neben dem solistischen Spiel widmet sich Nicole Rudi intensiv der Kammermusik und ist Gründerin des Florestan Klavierquintetts.

Als gefragte Pianistin konzertiert sie in zahlreichen Ländern Europas und Asiens und setzt zurzeit ihr Masterstudium an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf in der Klasse von Prof. Paolo Giacometti fort.